



Der richtige Neuansatz ist eine wichtige Grundlage für lange Standzeiten von Kühlschmierstoffen (KSS).

1. Reinigung des KSS-Umlaufsystems

Vor jedem Neuansatz ist darauf zu achten, dass die Maschine gereinigt wird. Ölrückstände, Feststoffe, Keime und Bakterien müssen aus dem System entfernt werden, bevor der KSS neu angesetzt wird.

Ohne vorherige Reinigung wird ein Teil der belastenden Stoffe, besonders Bakterien, in die neue Füllung verschleppt und führt unter Umständen zu sofortiger Verschlechterung der KSS-Eigenschaften.

2. Durchführung eines KSS-Wechsel

- Zusatz eines Systemreinigers in ausreichender Konzentration mind. 8 Std. bevor gewechselt werden soll (z. B. ADDI-PROX® SC/F)

- Betriebsemulsion der Entsorgung bzw. Aufbereitung zuführen
- Mechanische Reinigung durchführen, dabei besonders auf Pilzbefall an schlecht zugänglichen Bereichen achten und diesen entfernen
- System mit einer schwach konzentrierten Emulsion spülen, um letzte Feststoffe und Reiniger zu entfernen (Schaum)
- Neuansatz der Betriebsemulsion in ausreichender Konzentration mit Stadtwasser (Härtebereich zwischen 10 °d und 20 °d)
- Prophylaktische Konservierung mit einem Breitbandbiozid z. B. ADDI-PROX® MB/R zur Beseitigung von nicht vollständig entfernten Resten mikrobieller Keime (Bakterien/Pilze)

